

Z[2892]

Verlagsbuchhandlung H. Wagner & E. Debes in Leipzig.

Soeben ist erschienen:

E. Debes'

Physikalisch-politische Schulwandkarte von **ASIEN.**

Maßstab 1 : 7 400 000.

6 Blatt in 10 fachem Farbendruck, 1,60 m hoch, 1,75 m breit. Preis **10** M ord. unaufgezogen, in Rechnung 7 M 50 S, bar 7 M.Aufgezogen an Stäben **18** M ord., 13 M bar.

==== **Auf 7 – 1 rohes Freiemplar.** ====

Durch vollständige Uebereinstimmung mit den Debes'schen Schulatlanten für Mittel- und Oberstufen empfiehlt sich die Wandkarte von Asien namentlich solchen Anstalten, in denen jene bereits zur Einführung gelangten. Wir bitten die neue Wandkarte aber nicht nur in diesen, sondern in allen höheren Lehranstalten, auch in den Lehrerseminaren vorlegen zu wollen.

Rohe Exemplare überlassen wir Ihnen dafür gern à cond.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 15. Januar 1897.

H. Wagner & E. Debes.

Z[2778]

Robert Frieße, Sep.-Cto., Leipzig.

P. P.

Leipzig, am 13. Januar 1897.

Im Laufe des Jahres 1897 erscheint in meinem Verlage:

Der Mensch im Spiegel der Natur.

Ein Volksbuch von **E. A. Rossmäßler.**Neu bearbeitet von **Thomas Schlegel.**

5 Bände, eleg. brosch. à 1 M 50 S, geb. 2 M 50 S oder 20 Lieferungen à 40 S ord. mit 25% in Rechnung, 30% bar u. 11/10.

Lieferung 1 in jeder Anzahl gratis. Band 1 in jeder Anzahl à cond., Band 2 u. ff. nur in 1 Exemplar à cond.

Die Abnahme des ersten Bandes verpflichtet auch zur Abnahme der übrigen, in rascher Reihenfolge erscheinenden Bände.

Es sind also Kontinuationslisten anzulegen.

Bei Vorausbestellung auf beiliegendem Zettel liefere ich, falls die Bestellung bis zum 31. Januar 1897 in meinen Händen, mit 40%.

Das vergriffene reizende, echt volkstümliche Werk des hochverdienten Naturforschers E. A. Rossmäßler wird in dieser Neubearbeitung in seinem novellistischen, sowie in seinem naturwissenschaftlichen Teile vielfach geändert erscheinen. Um die Fortschritte der Naturwissenschaft in anziehender Weise dem Volke mitzuteilen, wird der Naturforscher, den Rossmäßler in seinem Werke als Freund und Lehrer des deutschen Volkes in den Jahren 1849–1855 auftreten läßt — in der Neubearbeitung zuerst im Jahre 1849 als junger Mann erscheinen, begeistert für seine Wissenschaft, zugleich als Kämpfer für die idealen Güter, nach denen die Söhne dieser gährenden Zeit rangen; dann als reifer Mann, der sich der Erhebung seines Volkes freut, der den regsten Anteil nimmt an den großen Errungenschaften der Naturwissenschaft und diese seinen Freunden freudig mitteilt; zum Schlusse als Greis, der es seinen Söhnen überläßt, weiter zu arbeiten an dem edlen Werke der Volksaufklärung durch die Naturwissenschaft.

So wird das Buch reich an neuem Stoff und enthält doch die edlen Ideen des lebenswürdigen, humanen Volksfreundes und Naturforschers Rossmäßler, den das deutsche Volk immer hochschätzen und lieben wird.

Auch auf die Ausstattung und die Illustrationen habe ich alle Sorgfalt verwendet, dabei den Preis in mäßigen Grenzen gehalten.

Es wird Ihnen einleuchten, daß ich Ihnen in obigem Buche ein eminent absatzfähiges, weil für jedermann interessantes Buch biete, das, nachdem es seit ca. 10 Jahren auf dem Büchermarkt vollständig fehlte, für eine ganze Generation ein Novum ist, während das ältere Geschlecht den alten Freund der jungen Tage mit heller Begeisterung begrüßen und fleißig zu Geschenkszwecken verwenden wird. Ich biete Ihnen damit ein Volksbuch in der wahren Bedeutung des Wortes und mache namentlich auch die Kolportage- und Reisegeschäfte auf das gediegene Buch aufmerksam und bitte um deren umfassendste Thätigkeit. Die 1. Lieferung stelle ich Ihnen in jeder Anzahl gratis zur Verfügung.

Mit der Bitte, sich der beiliegenden Verlangzetteln recht fleißig bedienen zu wollen, zeichne

Hochachtungsvoll

Rob. Frieße, Sep.-Cto.